#### 314. Reisbrei.

35 dkg Reis			K	0.18
4 dkg Bucker .				
21 Magermilch			,,	0.16
Zubehör			"	0.02
			K	0.39

Man schüttet den Reis in die siedende Milch, salzt ein wenig, läßt ihn 2 Minuten vorkochen und stellt ihn in die Kiste. Der Reisbrei wird mit Zucker und Zimt oder geriebener Schokolade bestreut zu

Tisch gegeben.

Borkochzeit 5 Minuten. — Rochdauer 2 bis 6 Stunden.

## 315. Geftürzter Reis. \*

15 dkg Reis K	0.08
8 dkg Bucker "	
5 dkg Pflanzenfett "	
11 Magermilch "	
Bubehör "	0.07
K	0.36

Aus Reis, Milch, Zucker, Fett, Salz und einem kleinen Stückchen Vanille wird ein Brei gekocht, den man in einer mit kaltem Wasser ausgespülten Form zum Erkalten stellt. Beim Anrichten wird die Speise gestürzt und mit Obstsaft oder

Dbitfoge zu Tisch gegeben.

# 316. Reisspeise mit Rahm. \*

10 dkg Reis K	0.05
4 dkg Zucker "	0.03
4 Blatt weiße	
Gelatine "	0.12
4 dl Schlagrahm "	0.96
1/2 1 Magermilch "	0.04
Zubehör	0.10
	1.30

Der Reis wird schnell in siedendes Wasser gegeben, sosort wieder abgegossen und in Milch mit Vanille und etwas Salz 20 Minuten gesotten. Wenn er vom Feuer gezogen ist, sügt man die in kaltem Wasser abgespülte Gelatine und 2 dkg Zucker hinzu, rührt alles gut durch und stellt die Masse

kalt. Darauf werden 3 dl Rahm steif geschlagen, mit dem erkalteten Reis vermischt und für einige Stunden in einer mit frischem Wasser ausgespülten Form an einen kalten Ort, am besten aufs Eisgestellt. Vor Tisch wird der Rest des Rahms geschlagen, gesüßt, die gestürzte Speise damit verziert und als Nachspeise mit Obstsaft gereicht.

#### 317. Maisbrei.

20 dkg Maisgrieß .	K	0.06
21 Magermilch	"	0.16
Zubehör	"	0.02
	K	0.24

Der Maisgrieß oder das Maismehl wird in der etwas gesalzenen, siedenden Milch vorgekocht und in die Kiste gestellt.

Borkochzeit 1 Minute. — Rochdauer 1 bis 4 Stunden.

1 Krone (K) = 1.05 Franken.

1 Rilogramm (kg) = 2 beutiche Bjunb.

1 Rrone (K) = 0.85 Mart.

1 Defagramm (dkg) = 10 Gramm.

### 318. Sirfebrei.

30 dkg Hirse	Bereitung wie Reisbrei Nr. 314. Vorkochzeit 1 Min. — Kochdauer 1 bis 4 Stunden.
--------------	------------------------------------------------------------------------------------

### 319. Griefbrei.

77 0 00	Zubehör 0.02	Der Grieß wird unter fortwährendem Rühren langsam in die siedende Milch eingestreut und eine Prise Salz beigefügt. Wenn der Brei 1 Minute porgekocht hat,
---------	--------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

itellt man ihn in die Rifte. Nach dem Anrichten wird er mit Bucker und Bimt ober geriebener Schokolade beftreut.

Vorkochzeit 1 Minute. - Rochdauer 1 bis 4 Stunden.

## 320. Geftürzter Grieß.

5 dkg Pflanzenfett . " 0.07 4 dkg Mandeln " 0.13 1 l Magermilch " 0.08 3ubehör " 0.05 K 0.48	Aus Milch, Fett, Grieß, Zucker, etwas nille und einer Prise Salz bereitet n einen Brei. Nun werben die gesilten, länglich geschnittenen Mandeln brunter 5 bittere) beigefügt und die eise in die Kiste gestellt. Später wird
Ote	Masse in eine mit kaltem Wasser aus-

gespülte Gugelhupfform ober in ben Reisring eingefüllt und kalt geftellt. Die Speife wird mit Obstfaft zu Tisch gegeben.

Borkochzeit 1 Minute. - Rochdauer 1 bis 4 Stunden.

## 321 Geftürzter Grieß mit Schofolade.

15 dkg Schokolade			K	0.39
13 dkg Grieß			,,	0.05
5 dkg Pflanzenfett			,,	0.07
4 dkg Bucker			"	0.03
11 Magermilch			,,	0.08
Zubehör			"	0.06
and the state of t	9	1		0,68

Die Bereitung ift dieselbe wie bei gefturgtem Grief Nr. 320, nur gibt man ftatt der Mandeln die geriebene Schokolade unter die Maffe und reicht an Stelle des Obitiaftes Banilleschaum dazu.

Borkochzeit 1 Min. - Rochdauer 1 bis 4 Stunden.

<sup>1</sup> Rilogramm (kg) = 2 bentiche Binnb. 1 Arone (K) = 1.05 Franten.

<sup>1</sup> Arone (K) = 0.85 Mart.

<sup>1</sup> Defagramm (dkg) = 10 Gramm.

## 322. Faliche Spiegeleier. \*

10 dkg Grieß K	0.04
5 dkg Bucker "	0.04
3 dkg Pflangenfett "	0.04
1 Ei	0.06
3/8 1 Magermilch "	0.03
1/4 / Schlagrahm "	0.60
6 Marillen (Aprikofen) "	0.12
Zubehör	0.01
- K	0.94

Aus Grieß, Milch, Fett, 2 dkg Zucker und etwas Salz kocht man einen Brei, der, ein wenig abgekühlt, mit dem Ei verrührt und auf ein mit Wasser beseuchtetes Brett gestrichen wird. Erkaltet werden davon mit dem Krapsenmodel 12 Formen ausgestochen; dann gibt man auf jede einen Löffel sehr steif geschlagenen, gesüßten

Rahm, legt in die Mitte eine halbe Aprikose und reicht die Speise als Nachtisch.

#### 323. Mildfoch.

24 dkg Mehl		K	0.10
4 dkg Zucker		"	0.03
21 Magermilch		,,	0.16
Zubehör			
	100		0.33

Das Mehl wird mit  $^{1}/_{4}l$  kalter Milch recht glatt versprudelt. Wenn die übrigen  $1^{3}/_{4}l$  Milch, die man ein wenig salzt, sieden, wird das Versprudelte unter sorts währendem Rühren eingekocht und in die

Rifte gestellt. Will man die Speise seiner haben, so gibt man 1 bis 2 Dotter dazu. Beim Unrichten streut man Zucker und Zimt oder geriebene Schokolade darüber.

Vorkochzeit 1 Minute. — Rochdauer 1 bis 4 Stunden.

## 324. Gebrauntes Milchfoch.

13 dkg Mehl .			K	0.05
10 dkg Bucker .			"	0.08
1 Ei			"	0.06
11 Magermilch			,,	0.08
Zubehör				
		-		0.34

Aus etwas kalter Milch, Mehl und Ei wird ein dünner Brei angerührt und der Rest der Milch mit Vanille und etwas Salz zum Sieden gebracht. Nun gießt man den Brei unter fleißigem Rühren sehr langsam in die Milch ein, kocht ihn vor

und stellt ihn in die Riste. Dieses Roch gibt man dann in eine mit kaltem Wasser ausgespülte Porzellanschüssel, bestreut es, nachdem sich oben eine Haut gebildet hat, dick mit Zucker und brennt diesen mit einer glühenden Eisenschaufel. Man kann den Zucker auch in einer Eisenpfanne bräunen und über das Koch schütten. Einige sein gesichnittene, mitgebrannte Mandeln verseinern die Speise wesentlich.

Vorkochzeit 1 Minute. - Rochdauer 1 bis 4 Stunden.

<sup>1</sup> Krone (K, = 1 05 Franten. 1 Kilogramm (kg) = 2 beutiche Plund. 1 Krone (K) = 0 86 Mart. 1 Defagramm (dkg) = 10 Gramm.

### 325. Klammeri von Mehl.

13 dkg Mehl K	0.05
2 dkg Bucker "	0.02
2 Eier "	0.12
1 1 Magermilch "	0.08
Bubehör "	0.06
· K	0.33

Das Mehl wird in etwas kalter Milch angerührt, langsam in der inzwischen mit 5 geschälten, geschnittenen bitteren Mandeln, Bucker und etwas Banille jum Sieben gebrachten Milch vorgekocht, gesalzen und in die Rifte gestellt

Später wird die Maffe mit den Eidottern verrührt und, menn fie etwas erkaltet ift, das zu Schnee geschlagene Eiweiß barunter gezogen. Der Brei wird in eine mit kaltem Baffer ausgespülte Schüffel gegeben. wenn er vollends erkaltet ift, gestürzt und mit Obitsaft als Nachtisch gereicht.

Vorkochzeit 1 Minute. - Rochdauer 1 bis 4 Stunden.

## 326. Klammeri von Grief.

		K	0.05
		"	0.03
		"	0.12
		"	0.08
10		,,	0.03
	IN.	K	0.31
	•		K

Grieß, Bucker, etwas Galg, Bitronenschale und 5 geschälte, geschnittene bittere Mandeln fiedet man in Milch por und ftellt die Speise in die Rifte. Später werden bie 4 Eiweiß zu fteifem Schnee geschlagen, unter ben etwas ausgekühlten Grief ge-

jogen und die Speife weiter wie Rr. 325 behandelt.

Borkochzeit 1 Minute. - Rochdauer 1 bis 4 Stunden.

1 Krone (K)=1'05 Franken. 1 Kilogramm (kg)=2 beutsche Pjund. 1 Krone (K)=0'85 Mark. 1 Dekagramm (dkg)=10 Gramm.